

Johann Sebastian
BACH

Erfreute Zeit im neuen Bunde

New covenant, most joyful season

BWV 83

Kantate zum Fest Mariae Reinigung
für Soli (ATB), Chor (SATB)

2 Oboen, 2 Hörner

Violine solo, 2 Violinen, Viola und Basso continuo
herausgegeben von Reinholt Kubik

Cantata for Purification
for soli (ATB), choir (SATB)

2 oboes, 2 horns

violin solo, 2 violins, viola and basso continuo
edited by Reinholt Kubik

English version by Vernon and Jutta Wicker

Stuttgarter Bach-Ausgaben · Urtext
In Zusammenarbeit mit dem Bach-Archiv Leipzig

Partitur / Full score



Carus 31.083

Inhalt

Vorwort	3
Foreword	4
1. Aria (Alto)	5
Erfreute Zeit im neuen Bunde	
<i>New covenant, most joyful season</i>	
2. Aria (Choral) e Recitativo (Basso)	38
Herr, nun lässt du deinen Diener	
<i>Lord, you let now your faithful servant</i>	
3. Aria (Tenore)	47
Eile, Herz, voll Freudigkeit	
<i>Hasten, heart, most joyfully</i>	
4. Recitativo (Alto)	60
Ja, merkt dein Glaube noch viel Finsternis	
<i>Yes, when your trust is dark with doubtfulness</i>	
5. Choral	61
Er ist das Heil und selig Licht für die Heiden	
<i>For all the heathen he is light and salvation</i>	

Zu diesem Werk liegt folgendes Aufführungsmaterial vor:
Partitur (Carus 31.083), Studienpartitur (Carus 31.083/07),
Klavierauszug (Carus 31.083/03), Chorparrtitur (Carus 31.083/05),
komplettes Orchestermaterial (Carus 31.083/19).

The following performance material is available:
full score (Carus 31.083), study score (Carus 31.083/07),
vocal score (Carus 31.083/03), choral score (Carus 31.083/05),
complete orchestral material (Carus 31.083/19).

Vorwort

Die Kantate *Erfreute Zeit im neuen Bunde* BWV 83 erklang erstmals zum Fest Mariae Reinigung am 2. Februar 1724 und gehört zum ersten Kantatenjahrgang.¹ Eine Wiederaufführung fand am gleichen Tag des Jahres 1727 statt.² In der Evangelienlesung (Lk 2,22–32) wird von Mariae Reinigung, der Darstellung des Jesuskindes im Tempel und dem Lobgesang des Simeon berichtet. Wie auch bei den beiden anderen erhaltenen Bach-Kantaten³ zu diesem Fest liegt der Fokus des Textes auf dem greisen Simeon und dessen Todessehnsucht. Simeon wurde prophezeit, „er sollte den Tod nicht sehen, er hätte denn zuvor den Christus des Herrn gesehen“ (Lk 2,26). Diese Todeserwartung verbunden mit der Freude, Jesus endlich gesehen zu haben, überträgt der unbekannte Autor des Kantatentextes auf die gesamte Christenheit.

Im dreiteiligen Eingangssatz kombiniert Bach eine Dacapo-Arie für Sopran mit einem Violin-Konzertsatz. Als Vorlage für diese Form dient ihm der Text, in dem die „erfreute Zeit des neuen Bundes“ in den Rahmenteilen der „letzten Stunde“ und „dem Grab“ im Mittelteil gegenübergestellt wird. Der Standardbesetzung Streicher, zwei Oboen und Basso continuo fügt Bach neben der Solo-Violine noch zwei Hörner hinzu. Im Orchesterritornell des ersten Teiles wird zu Beginn ein aufsteigendes Motiv, dem vor allem die Hörner einen festlichen Charakter verleihen, im Unisono vorgestellt. Aus den schmetternden Tutti-Abschnitten tritt immer wieder die Solo-Violine mit ihren durchgehenden Sechzehntelfiguren hervor, bevor der Sopran das Thema übernimmt. Der Mittelteil kontrastiert mit einem neuen Pianissimo-Klang, in dem nun die Solo-Violine mehr in den Vordergrund tritt und dreimal mit Tonrepetitionen, die schnelle, virtuose Saitenwechsel und eine sehr saubere Grifftechnik erfordern, das Sterbeglücklein darstellt.⁴ Im Sopran werden die „Ruhe“ und das „Grab“ mit chromatischen Seufzermotiven hervorgehoben. Sowohl in den Rahmenteilen als auch im Mittelteil schmückt Bach die Worte „erfreut“ und „freudig“ durch lange Sechzehntelmelismen aus.

Mit der Bass-Arie „Herr nun lässt du deinen Diener in Friede fahren“ gelingt Bach die Verschmelzung jahrhundertealter liturgischer Tradition mit den zeitgemäßen Formen Arie und Rezitativ. In den beiden umrahmenden Abschnitten der dreiteiligen Arie wird das aus drei Versen bestehende „Canticum Simeonis“ (Lk 2,29–32) der Evangelienlesung wiedergegeben, und zwar der 1. Vers im Anfangsteil und die Verse 2 und 3 im Schlussteil. Die madrigalische Dichtung des Mittelteiles kreist um die Themen Sterben, Tod und schließlich den Eingang in das ewige Leben. Bach orientiert sich bei der Wiedergabe der

Bibelworte zu Beginn und am Schluss der Arie an dem kirchlichen Gebrauch, die einzelnen Verse des Canticums auf einem Melodiemodell, dem sogenannten Psalmton,⁵ vorzutragen. Dabei wandelt er jeweils den ersten Teil der Formel leicht ab und ändert bei jedem Vers die Höhe des Rezitationstones und dessen Harmonisierung. Begleitet wird diese Psalmodie zunächst von einem Kanon zwischen hohen Streichern und dem Continuo, der später in eine weniger strenge Imitation übergeht. Den textreichen Mittelteil vertont Bach als Secco-Rezitativ, das zwei Mal von rein instrumentalen Teilen mit der Kanon-Motivik unterbrochen wird, wodurch eine motivische Verbindung zu den beiden Rahmenteilen entsteht.

Der Text der dritten Arie „Eile, Herz, voll Freudigkeit“ für Tenor, die ebenfalls streicherbegleitet ist, paraphrasiert die Bibelstelle Hebr 4,16;⁶ der hier angesprochene gläubige Christ soll freudig vor „den Gnadenstuhl treten“, um „Trost und Barmherzigkeit“ zu erlangen. Zu den begleitenden Streichern und dem Basso continuo mit seinen Staccato-Achteln tritt die Solo-Violine hinzu, die die Stimme der ersten Violinen mit Sechzehntel-Triolen ausschmückt. Der Tenor übernimmt diese Triolen zur Untermalung des „Eilens“ und in ausgedehnten Melismen.

Es folgt das Secco-Rezitativ „Ja, merkt dein Glaube noch viel Finsternis“, in dem der Alt der Dunkelheit des Grabs das Licht Jesu gegenüberstellt. Die Kantate endet mit einem vierstimmigen Satz zur letzten Strophe des Luther-Chorals „Mit Fried und Freud ich fahr dahin“ von 1524, der ebenfalls eine Nachdichtung des Lobgesanges Simeons ist.

Die Kantate ist in 14 Originalstimmen überliefert, die zum Teil von Bach revidiert und korrigiert wurden. Die autografe Partitur, die Erstkopien der Stimmen von Violine I und II sowie der Continuo-Stimme sind verschollen.⁷ In einer kritischen Edition wurde die Kantate zuerst 1872 von Wilhelm Rust im Rahmen der Gesamtausgabe der Bach-Gesellschaft vorgelegt (BG 20.1). Innerhalb der Neuen Bach-Ausgabe wurde sie 1994 von Uwe Wolf ediert (NBA I/28.1).

Heidelberg, August 2016

Karin Wollschläger

¹ Alfred Dürr, *Zur Chronologie der Leipziger Vokalwerke J. S. Bachs. Zweite Auflage: Mit Anmerkungen und Nachträgen versehener Nachdruck aus Bach-Jahrbuch 1957*, Kassel 1976, S. 14.

² Ebenda, S. 66 und 94.

³ *Mit Fried und Freud fahr ich dahin* BWV 125 und *Ich habe genug* BWV 82.

⁴ Alfred Dürr, *Johann Sebastian Bach. Die Kantaten*, Kassel etc. 2005, S. 726f.

⁵ In diesem Fall der VIII. Psalmton.

⁶ Dürr 2005, wie Anm. 4, S. 725.

⁷ NBA I/28.1, Kritischer Bericht, S. 17.

Foreword

The cantata *Erfreute Zeit im neuen Bunde* (New covenant, most joyful season) BWV 83 was first performed on the Feast of the Purification of Mary, on 2 February 1724, and belongs to the first annual cycle of cantatas.¹ A subsequent performance took place on the same day in 1727.² The Gospel reading Luke 2:22–32 gives accounts of the Purification of Mary, the Presentation of Jesus in the Temple and the Canticle of Simeon. As with the other two extant Bach cantatas³ for this feast, the text focuses on the aged Simeon and his yearning for death. Simeon had been prophesied “that he should not see death, before he had seen the Lord’s Christ” (Lk 2:26). The unknown author of the cantata’s libretto transfers this expectation of death coupled with the joy of at last having seen Jesus to the entire Christendom.

In the three-part opening movement Bach combines a da capo aria for soprano with a concertante movement for violin. The text served as a model for this form in which the “erfreute Zeit des neuen Bundes” (joyful time of the new covenant) in the outer sections is contrasted with the “letzte Stunde” (hour of death) and the “Grab” (grave) in the middle section. In addition to the solo violin, Bach also added two horns to the standard ensemble of strings, two oboes and basso continuo. In the orchestral ritornello of the first part, an ascending motive, upon which the horns especially bestow a festive character, is presented in unison. Time and again the solo violin, with its continuous sixteenth figures, emerges from the rousing tutti sections until the soprano takes over the theme. The middle section presents a contrast: a new pianissimo sound in which the solo violin now steps more into the foreground depicting three tolls of the funeral bell, with pitch repetitions that require rapid, virtuosic string changes and an exceedingly clean fingering technique.⁴ In the soprano part, both “Ruhe” (rest) and “Grab” (grave) are accentuated with chromatic sighing motives. Both in the outer sections as well as in the middle section Bach embellishes the words “erfreut” and “freudig” with long, sixteenth note melismas.

With the bass aria “Herr, nun lässt du deinen Diener in Friede fahren” (Lord, you let now your faithful servant depart in freedom) Bach succeeds in blending the centuries-old liturgical tradition with the (then) contemporary forms of aria and recitative. In the two framing sections of the three-part aria, the “Canticum Simeonis” (Lk 2:29–32) of the Gospel reading is rendered, now with the 1st verse in the beginning section and verses 2 and 3 in the closing section. The madrigal-like poetry of the middle section circles around the themes of dying, death and finally enter-

ing into eternal life. Bach, when rendering the Bible texts at the beginning and conclusion of the aria, follows the ecclesiastical practice of performing the individual verses of the Canticum on a melodic model, the so-called psalm tone.⁵ In the process, he slightly modifies the first part of each set phrase and, with every verse, changes the pitch of the reciting tone and its harmonization. This psalmody is initially accompanied by a canon between the high strings and the continuo which later segues into less strict imitation. Bach set the textually expansive middle section as a secco recitative which is interrupted twice by purely instrumental sections containing motives from the canon; in this way, a motivic connection to both the framing sections is established.

The text of the third aria “Eile, Herz, voll Freudigkeit” (Hasten, heart, most joyfully) for tenor, which is likewise accompanied by strings, paraphrases the Bible passage Hebrews 4:16;⁶ the devout Christian addressed here should joyously come before “the Gnadenstuhl” (throne of mercy) to receive God’s “Trost und Barmherzigkeit” (comfort and compassion). The accompanying strings and the basso continuo with its staccato eighth notes are joined by the solo violin, which embellished the first violin part with sixteenth triplets. The tenor then takes over these triplets which accentuate the “Eile” (hasten) in expansive melismas.

This is followed by a secco recitative “Ja, merkt dein Glaube noch viel Finsternis” (Yes, when your trust is dark with doubtfulness) in which the contralto contrasts the darkness of the grave with the light of Jesus. The cantata ends with a four-part setting of the last verse of Luther’s chorale “Mit Fried und Freud ich fahr dahin” (In peace and joy I now depart), composed in 1524, which is also a paraphrase of the Canticle of Simeon.

Fourteen original parts of the cantata, which were partially revised and corrected by Bach, are extant. The autograph score, the first copies of the violin I and violin II parts as well as of the continuo part have been lost.⁷ A critical edition of the cantata was first presented by Wilhelm Rust in 1872 as part of the complete edition of the Bach-Gesellschaft (BG 20.1). The work first appeared in 1994 as part of the Neue Bach-Ausgabe, edited by Uwe Wolf (NBA I/28.1).

Heidelberg, August 2016
Translation: David Kosviner

Karin Wollschläger

¹ Alfred Dürr, *Zur Chronologie der Leipziger Vokalwerke J. S. Bachs. Zweite Auflage: Mit Anmerkungen und Nachträgen versehener Nachdruck aus Bach-Jahrbuch 1957*, Kassel, 1976, p. 14.

² Ibid, pp. 66 and 94.

³ *Mit Fried und Freud fahr ich dahin* BWV 125 und *Ich habe genug* BWV 82.

⁴ Alfred Dürr, *Johann Sebastian Bach. Die Kantaten*, Kassel etc., 2005, pp. 726f.

⁵ In this case, the 8th psalm tone.

⁶ Dürr 2005, as note 4, S. 725.

⁷ NBA I/28.1, Critical Report, p. 17.

Erfreute Zeit im neuen Bunde

New covenant, most joyful season

BWV 83

Johann Sebastian Bach

1685–1750

1. Aria

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Corno I

Corno II

Oboe I

Oboe II

Violino solo

Violino I

Violino II

Viola

Alto

Aufführungsdauer/Duration: ca. 19 min.

© 1985/1992 by Carus-Verlag, Stuttgart – CV 31.083

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten./Any unauthorized reproduction is prohibited by law.

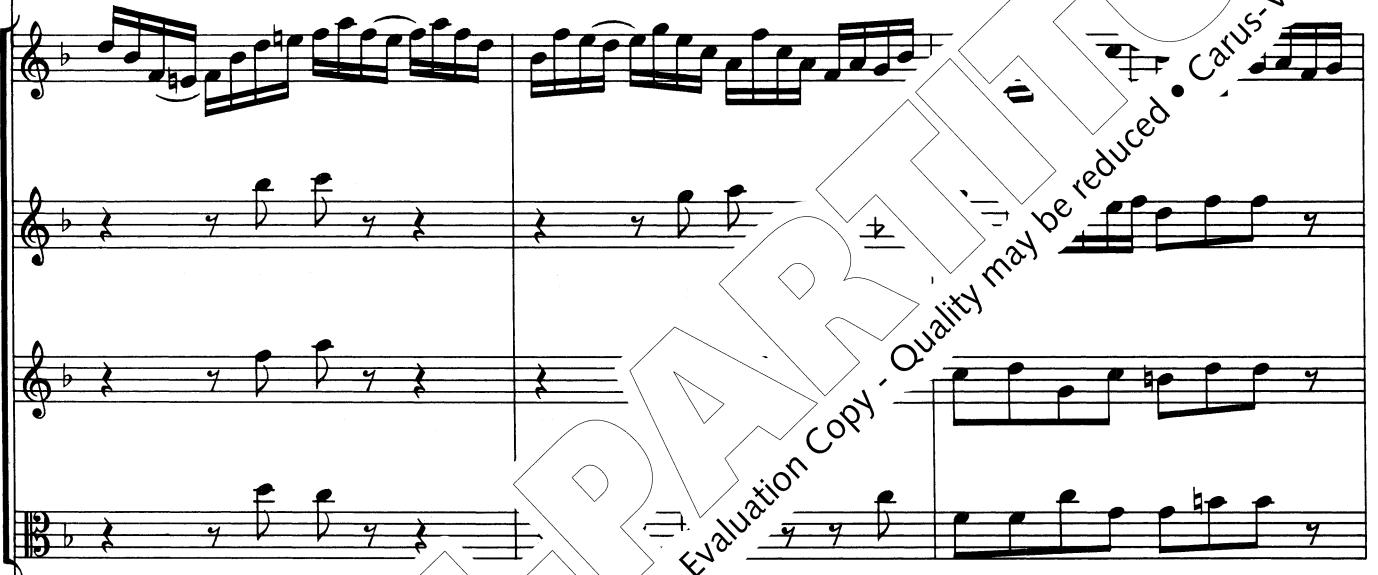
Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / 2017 / Printed in Germany / www.carus-verlag.com

by Reinhard Kubo

Generalbassbearbeitung: Paul Horn

English version by

Vernon and Jutta Wicker



6

5

6

5

6

5

6

5

6

5

(tr)

(tr)

(tr)

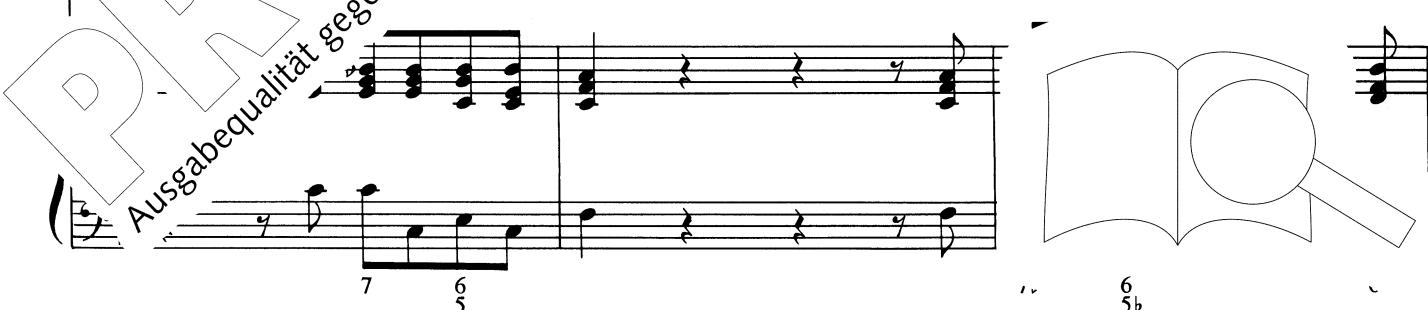
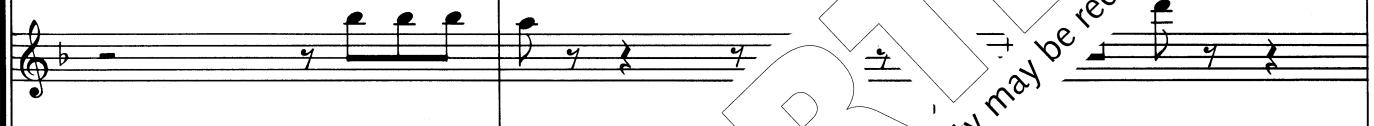
(tr)

(tr)

PROBE
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced

CARUS

VERLAG



12

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

EVALUATION COPY - Quality may be reduced

Carus-Verlag

15

PROBE Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

10

18

PROBE

AUSGABEQUALITÄT GEGENÜBER ORIGINAL EVTL. GEMINDERT

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

freu - tr
cov - eu -
cov - - - - - te Zeit im
- e-nant, most

6

7

21

neu
joy

Original evtl. gemindert

da

un - ser Glau - be

which through faith we

Je - sum hält,
lift up Christ,

8 6 4 9

23

(tr)

f

(tr)

f

f

f

da in h - be Je - sum hält.
we lift up Christ.

6 5 6 6 5

25

*f**f**tr**tr**tr**tr**(tr)**(tr)**(tr)**(tr)**(tr)**(tr)*

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Original

Evaluation

Copy

Quality

may be reduced

• Carus-Verlag

28

Carus 31.083

31

34

(tr)

f *p*

(tr)

f *p*

(tr)

f *p*

(tr)

f

(tr)

f

tr

Zeit,
nant,

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert.
- reu -
cov -

p

6 7 6 7 6 7

6 7

5 6 5 6 5 6

5

39

p

p

p

p

tr

tr

freu
cov

reue
cov -

- te Zeit im
- e - nant, most

AUSGABEQUALITÄT gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

42

neu - joy Original evtl. gemindert
on, da un - ser Glau - be Je - sum hält,
 in which through faith we lift up Christ,

AUSGABEQUALITÄT gegenüber Original evtl. gemindert

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

PROBE

6 6 6 4

44

AUSGABEQUALITÄT gegenüber Original evtl. gemindert.

PROBE

Evaluation Copy - Quality may be reduced.

CARL THIEM

Carus-Verlag

da in „Original evtl. gemindert.“ - be Je - sum hält,
we lift up Christ,

5 6

46

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

which through faith we lift up Christ.

6 7 6 4 6

48

(tr)

(tr)

(tr)

(tr)

(tr)

(tr)

(tr)

(tr)

AUSGABEQUALITÄT gegenüber Original evtl. gemindert

PROBE

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

6

51

PROBE Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

EVALUATION COPY - Quality may be reduced • Evaluation Copy • Carus-Verlag

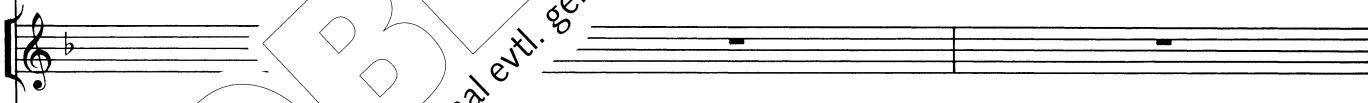
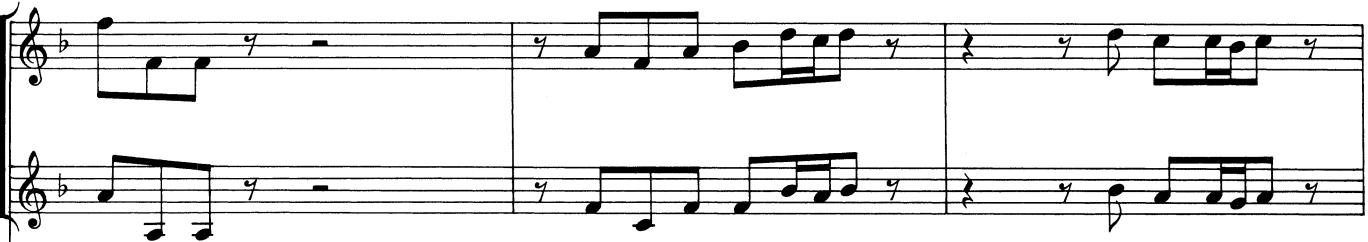
7 6 5

54

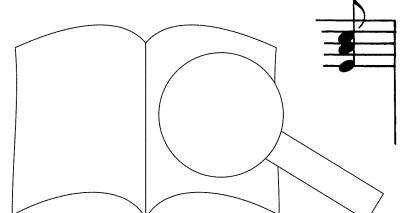
Auszabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

6 5 6 6 5

57



7b 6b 6



60

PROBE

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

63

Fine

pp

pp

pp

Wie
For
freu -
dig
wird
hour
zur
of
letz -
death

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

PROBE

Fine

6

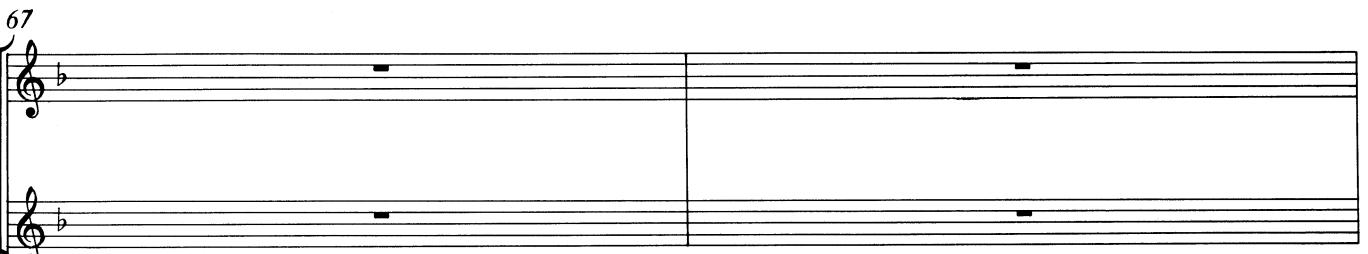
65

AUSGABEQUALITÄT gegenüber Original evtl. gemindert

PROBE

die as Ru rest - he ing - statt, place das the

6 4 5 # 7 #



Graß
graß
Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Ausgabequalität gegenüber

gegenüber

Original evtl. gemindert

• Evaluation Copy -

Quality may be reduced

• Carus-Verlag

69

PROBE

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Evaluation Copy - Quality may be reduced

• Carus-Verlag

7 5

7 5

71

Auszabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Evaluation Copy - Quality may be reduced

Carus-Verlag

74

(tr)

p

(tr)

p

p

p

p

Wie freu -
For joy,

AUSGABEQUALITÄT gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

77

*freu - dig wird zur letz - ten Stun - de,
joy—— the hour of death gives rea - son,
wie for*

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

80

AUSGABEQUALITÄT gegenüber Original evtl. gemindert

PROBE

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

freu
joy

ff

tr

Original evtl. gemindert

letz -
death

ten
gives

Stun
rea

- de
son;

die
as

8 8 6 4

82

PROBE

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Ru rest das the Grab, grave be is stellt, prized, die as

84

Da capo dal segno

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

PROBE PARTHUR

Ru rest - Grab, grave _____ be - stellt!
is____prized!

6 6 5 6 6 6 4 6 5 6 4

2. Aria (Choral) e Recitativo

Violino I, II
Viola

Basso

Basso continuo

4

$\frac{4}{2} \quad 6 \quad - \quad 9 \quad 6$

$\frac{6}{4} \quad 5$

$9 \quad 8 \quad 5$

$\frac{2}{2}$

Herr
Lora

- sest now - your dei - ful - ner in
Original evtl. gemindert

Ausgabequalität gegenüber

$\frac{6}{4} \quad 2 \quad 7 \quad 6 \quad 5 \quad 6$

II

Frie - de fah - - - ren,
part in free - - - dom,

f

tr

f

tr

7 6 5 4 2 6 4 6 5 7 2 7 6

15

tr

tr

4 2 6 4 5 7 5

18

p

wie ac - - - du - cord - - - ge - - -

tr

tr

7b 6 5 5 6 7

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

21

sa - get
to your hast.

25

28

Recitativo

Was uns als Men - schen schreck - lich
That which ap-pears to be but

$\frac{4}{2}$

39

a tempo

uns will nach vollbrachtem Rin - gen zum Frie - den brin - - - gen.
 leads us out of life's hard strug - gle to peace e - ter - - - nal.

42

Recitativo

Rei - land nun der
 eyes have seen the

45

er Her - zen Lab - sal ist,
 and God is ev - er near, was Wun - der, daß ein

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

47

Herz der To - des - furcht ver - gißt! Es kann er - freut den Aus - spruch
heart can meet death free of fear? Most joy - ful - ly it does pro -

6 6 4+ 3b

49 a tempo

tun: Denn mei - ne
claim: For with my

p tr

p

b 5 6b 6b 4b 7b 5 2

52

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert.

f tr

6 5 7 6 5 6 4 5b 6b 6 4b 4 2

55

p

ha - ben dei - nen
I have now seen

7 6 6 5 4+ 6 6 5 2 6b 2

59

tr

Hei - land ge - se -
your great sal - va -

5 6 4 2b 5 6 6 5 4 3 5 2 6

63

tr

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

6 5 6 4b 7 b 6 4 6 5 4b 5b 6 4 2

66

wel - chen
you

7 5 4 6 2 6 5 6 9b 8 6 5 6

69

du have be pre - rei - pared

6b 5 6 4 6 6 5 6

72

Original evtl. gemindert

7 6 5 6 5b 6b 6 5b 4b 7b 4 2 7 5 6 6 6 6 b 4+ 6 6 2

vor and al - len Völ - peo -

p *tr*

p *tr*

f *tr*

kern. ple.

tr

tr

tr

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

3. Aria

5

Four staves of musical notation for piano, starting with a treble clef and a bass clef. The music consists of various note heads, stems, and rests.

8

Four staves of musical notation for piano, starting with a treble clef and a bass clef. The music includes measure numbers 6, 6, 7, and 7 below the staves.

7

Four staves of musical notation for piano, starting with a treble clef and a bass clef. The music includes measure numbers 6, 6, 7, and 7 below the staves.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Four staves of musical notation for piano, starting with a treble clef and a bass clef. The music includes measure numbers 7, 5, 5, 6, 5, 6, 5, 5, 4, and 3 below the staves.

9

Ei - le,
Has - ten,

p

II

al Freu - dig - keit vor den Gna - denstuhl zu

, most joy - ful - ly come be-fore the throne of

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

13

tre -
mer -

6 7 6 5 4 5 7 6

15

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

- ten, vor den Gna-den - stuhl zu tre -
- cy, come be - fore the throne of

7 5 6 6 6 7 6 7 6 7 0 7 6

17

19

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Evaluation Copy - Quality may be reduced

Carus-Verlag

*Ei - -
Has - -*

21

- le!
- ten,
Ei- has -

f

6 7 6 4 2 6 7b 4b 6 7

23

Original evtl. gemindert
Ei- has -
le, vol-ler Freu -
ten, heart -

p *p* *p*

6 6 7b 9 4 8 3 6 6 6 4 3 6

25

42

keit
ly vor den Gna - den-stuhl zu tre -
come be - fore the throne of mer -

6 6 7 6 4 2 7 5

27

Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

denstuhl zu tre -
the throne of mer -

6b 6 6b 6 6b 6b 7b

29

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

31

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

33

ten.
cy!

PRO
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

35

Carus 31.083

37

CARUS

Quality may be reduced • Carus-Verlag

6 5 6 6 6

39

CARUS

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced

7 6 7 6 7 6 7 6

CARUS

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced

7 6 7 6 7 6 7 6

41

Fine

tr

tr

6
5, 7 6 5
5 4 3 Fine

Du sollst dei - ne
There you will

7 5

43

p

p

p

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

a - her - zig - keit er - lan -
m - pas - sion he has of -

7b 6
5

45

45

f

f

f

tr.

gen,
fered

5b 5 5 6

47

47

tr.

p

p

p

ja, bei kum - mer - vol - ler
E - ven when no hope you

Auszabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

5 6b 5 4 5

49

Zeit, stark _____
see, pray _____ am Gei - ste, stark, ja stark _____
in faith and trust, and pray _____

Carus-Verlag

51

- - - ten, stark _____
- - - ly, pray _____ am Gei - ste,
in faith and _____

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

4. Recitativo

Alto

Basso continuo

Bassoon

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Evaluation Copy - Quality II

7
3

4+
2

6
4+
2

7b
5

Ja, merkt deir
Yes, when you

tren - nen,
of doubt - ing!

ja,
Yes,

wenn des Gra - bes
when the night of

Nacht

die letz - te
- sulfs the

5

Stun - de schreck - lich macht, so wirst du doch ge - wiß sein hel - les
fi - nal hour on earth, you still will nev - er miss his ra - diant

6 *4+* *2*

7

Licht light, im To - de selbst er - ken - nen.
should death it - self be hov'r - ing.

6 *6* *4+* *2*

5. Choral

Soprano
 Oboe I, Corno I
 (Corno II ad lib.)
 Violino I

Alto
 Oboe II
 Violino II

Tenore
 Viola

Basso

Bc.

C

Er ist das Heil *ver-* für die Hei -
 For all the heo and sal - va -

C

Er is' *P* th lig Licht für die Hei -
 For is' ie light and sal - va -

C

Original evtl. gemindert and se - lig Licht für die Hei -
 and then he is light and sal - va -

C

ist das Heil und se - lig Licht für die Hei -
 all the hea - then he is light and sal - va -

C

Ausgabequalität gegenüber

6 5 6 6 5 5 6 # 6

6 4 2 # 6 4 #

4

den, zu er - leuch - ten, die dich ken - - -nen nicht, und zu wei - den.
 tion. He leads from ig - no - rance and night to re - demp - tion.

den, zu er - leuch - ten, die dich ken - - -nen nicht, und zu wei - den.
 tion. He leads from ig - no - rance and night to re - demp - tion.

8 den, zu er - leuch - ten, die dich ken - - -nen nicht, und zu wei - den.
 tion. He leads from ig - no - rance and night to re - demp - tion.

den, zu er - leuch - ten, die dich ken - - -nen nicht, und zu
 tion. He leads from ig - no - rance and night to



be reduced • Carus-Verlag

9

Er ist deins Volks Is - ra
His name means for Is - ra

Freud und
„de, joy and Won - ne.
glad - ness.

Er ist deins Volks
His name means for

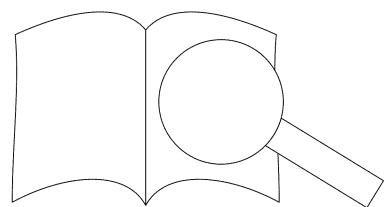
Preis, Ehr, Freud und
- light, pride, joy and Won - ne.
glad - ness.

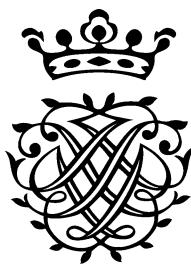
Er ist dein.
His name

- el der Preis, Ehr, Freud und
- el de - light, pride, joy and Won - ne.
glad - ness.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

6 5b 6 6 4 # 7 6 5 4 2





Bach vocal

Vollständige Ausgabe

Johann Sebastian Bachs gesamte geistliche Vokalmusik liegt bei Carus in modernen, an der historisch informierten Aufführungspraxis orientierten Urtext-Ausgaben samt Aufführungsmaterial vor.

- Vollständiges Aufführungsmaterial zu allen Werken erhältlich: Partitur, Studienpartitur, Klavierauszug, Chorpunktur und Orchesterstimmen
- Bearbeitung der Ausgaben durch internationale anerkannte Bach-Experten und Interpreten, u. a. Christine Blanker, Pieter Dirksen, Wolfram Enßlin, Glöckner, Klaus Hofmann, Ulrich Leisinger, Masaaki Suzuki und Peter Wollny
- Jeweils mit einem neuesten Stand
- Innovativen Choir
- Ausgabequalität gegenüber Original evtl. geringer - Ausgabequalität gegenüber Original evtl. geringer -
- Eine Gesamtausgabe der Par-

Carus 31.500

Gesamtedition · Complete Edition

in Zusammenarbeit mit dem Bach-Archiv Leipzig
In collaboration with the Bach Archive, Leipzig

Complete Edition

Johann Sebastian Bach's complete vocal works are published in modern Urtext editions together with performance material geared towards informed performance. The complete edition includes a critical edition of all scores, study scores, and the parts.

• Compositions edited by international recognized Bach experts and interpreters, including Christine Blanken, Pieter Dirksen, Wolfram Enßlin, Andreas Glöckner, Klaus Hofmann, Ulrich Leisinger, Masaaki Suzuki, Uwe Wolf and Peter Wollny

- Each edition contains a preface reflecting the latest state of Bach research
- Innovative practice aids (carus music, the choir app, Carus Choir Coach) and large print editions of the most important works

A high-quality critical edition in 23 volumes in the Bach vocal edition
Carus 31.500

